

Besonders verbessert werden muß weiterhin die Anleitung der ländlichen Parteiorganisationen. Heute zeigt sich als ernster Fehler, daß die Parteiorganisationen der LPG sich nach der 3. LPG-Konferenz nicht entschieden genug auf die parteimäßige Vorbereitung der Jahresendversammlung konzentriert haben. Es wurde versäumt, in der Parteiorganisation die Lage in der LPG zu beraten, die Arbeit der einzelnen Parteimitglieder für die Festigung und Weiterentwicklung der LPG einzuschätzen und festzulegen, wie die LPG im Jahre 1955 sich weiterentwickeln muß, um zur starken Bastion des Sozialismus auf dem Lande zu werden. Heute wächst in der Parteiorganisation der LPG die Erkenntnis, daß es besonders von der Arbeit der Parteimitglieder abhängt, durch die weitere Festigung der Genossenschaften die Entwicklung der Arbeiter-und-Bauern-Macht auf dem Lande zu fördern. Fast in allen LPG diskutieren die Parteimitglieder schöpferisch darüber, wie durch die Anwendung von Neueremethoden die landwirtschaftliche Produktion entsprechend den Beschlüssen der Partei gesteigert und die LPG gestärkt werden können. Es ist aber notwendig, noch mehr über die Rolle der LPG bei der Erziehung der werktätigen Einzelbauern, die Hebung des Einflusses der LPG bei der demokratischen Entwicklung des gesamten Dorfes und die Erweiterung der LPG durch Gewinnung der besten werktätigen Einzelbauern zu beraten. In diesen Fragen erhalten die meisten Parteiorganisationen der LPG von den Kreisleitungen, den Parteiorganisationen der Patenbetriebe oder den Politischen Abteilungen der MTS wenig Hilfe. Deshalb handeln die Kreisleitungen in den vorwiegend ländlichen Gebieten richtig, wenn sie sich jetzt besonders auf die Anleitung der Parteiorganisationen in den MTS, LPG und VEG konzentrieren. Besonders in den MTS ist es wichtig, dafür Sorge zu tragen, daß die Parteimitglieder sich gründlich mit den Forderungen der Schweriner Konferenz vertraut machen und so, wie das in einigen MTS, z. B. Magdala u. a., geschehen ist, beschließen, wie umfassend die wirtschaftliche Arbeit der MTS verbessert wird, wie die MTS ihren erzieherischen Einfluß auf die werktätigen Bauern erhöht, und vor allem, was zu tun ist, um die Hilfe der MTS für die LPG zu verstärken und damit entscheidend zur Festigung des sozialistischen Sektors in der Landwirtschaft beizutragen.

Eine dauerhafte Verbesserung der Arbeit der Grundorganisationen ist nur zu erreichen, wenn die Kreisleitung sich sorgfältig um die kadermäßige Vorbereitung der Wahlen in den Grundorganisationen kümmert. Die Durchführung des Willens der Parteimitglieder, der in der von der Berichtswahlversammlung angenommenen Entschließung seinen Ausdruck gefunden hat, hängt entscheidend davon ab, daß in die Leitung entsprechend der Direktive des ZK Kader gewählt werden, die die Voraussetzungen geben, um die kommenden Aufgaben zu lösen. Eine solche Sorge der Kreisleitungen um die Verstärkung der Leitungen der Grundorganisationen kann sich aber nicht auf Papier aufbauen. Das heißt, die Mitglieder und Vertreter der Kreisleitung müssen persönlich mit den Mitgliedern der Grundorganisationen beraten, wer nach Meinung der Mitglieder gewählt werden soll. Es sollte zur festen Praxis jeder Kreisleitung werden, daß die Sekretäre der Kreisleitung persönlich mit den Parteimitgliedern sprechen, die als Sekretäre der Grundorganisationen vorgesehen sind, um sich selbst ein Bild zu machen, ob diese wichtigen Kader den Anforderungen genügen.

Eine der entscheidendsten Aufgaben der Kreisleitungen besteht darin, alles zu tun, um die freie Diskussion in der Berichtswahlversammlung und die offene, kühne Entfaltung der Kritik und Selbstkritik zu gewährleisten. Die Partei hat